

Simplonfestung Naters

Ein militärhistorisch, lebendiges Festungsmuseum







Die zweite Erlebnisfestung der Schweiz entsteht in dem einst streng geheimen Artilleriefort von Naters. Das bereits bestehende Museum der Simplonfestung Naters wird in den nächsten Jahren schrittweise ausgebaut.

Ehemalige Festungswächter, Milizoffiziere und -soldaten der Schweizer Armee weihen Sie in das gelüftete Geheimnis der Artilleriefestung Naters ein.

Treten Sie ein in die Erlebnisfestung von Naters.

Museum der Besondern Art: die Simplonfestung Naters

Erleben Sie hautnah die damaligen Armeestellungen bei Kriegsausbruch, den Rückzug der Schweizer Armee ins Reduit, die ehemalige Bewaffnung und vieles mehr.

Der Zweite Weltkrieg ist spürbar und in den historischen Stollen allgegenwärtig. Das Museum der Simplonfestung Naters vermittelt einen unvergesslichen Eindruck jener unheilvollen Zeit. Zeigt aber auch den ungebrochenen Wehrwillen der Armee und der Schweizer Bevölkerung auf.

Sind Sie ein Spion?

... natürlich nicht! 60 Jahre lang war die Artilleriefestung Naters streng geheim. Jetzt können Sie das einmalige Fort als Museum besuchen.

Nebst dem Museum der Simplonfestung Naters beherbergt die Artilleriefestung noch weitere interessante Ausstellungen:

- Museum der Päpstlichen Schweizergarde von Rom
- Schweizerisches Strahlermuseum (in Bearbeitung)
- Kleines Walliser Museum (in Bearbeitung)
- Kulturfels für Tagungen, Veranstaltungen, Konzerte

Somit entsteht ein einmaliger, kultur-historischer Museumsfels, der in der ganzen Schweiz einzigartig sein wird.

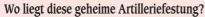












Die Artilleriefestung Naters liegt auf der Nordseite des Rhonetales und bewacht die Hauptverkehrsachsen. Die Strasse über den Simplonpass, die Hauptstrassen ins Goms und nach Sitten, hinzu kommt die BLS-Bahnlinie von Bern durch den Lötschberg, die hier zum Bahnhof Brig führt und mit der SBB-Bahnlinie von Sitten durch den Simplon-Eisenbahntunnel nach Italien führt.

Im Weiteren verkehrt die Privatbahn MGB Matterhorn Gotthard Bahn von Brig nach Zermatt und St. Moritz (ehem FO/BVZ). Brig ist auch der Ausgangspunkt vieler Postautolinien.

Um diesen Verkehrsknotenpunkt der Bahnen sowie der Strassen zu schützen, wurde die Artilleriefestung oberhalb Naters errichtet.

Die Geschützausrichtungen sind so gewählt, dass sowohl die Hauptstrasse ins Goms, die Einfahrt zum Simplon-Eisenbahntunnel als auch die gesamte Simplonregion bis zur Italienischen Grenze im Schussfeld der Artillerie liegt.

Daten der Artilleriefestung Naters

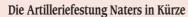
- 1939: Baugebinn der Artilleriefestung
- 1940: Truppen beziehen die ersten Teile der Artilleriefestung
- 1942: Erster Artillerieschuss aus der Festung
- 1943: Sämtliche Stollen, Kavernen und Räume sind ausgebrochen. Danach wird die Festung stets modernisiert
- 1970: Letzter Ausbau: Abbrechen der Bäckerei und vergrössern der Materialmagazine
- 1992: Letzter Artillerieschuss aus der Festung 50 Jahre nach dem ersten Schuss
- 1994: Letzter regulärer Wiederholungkurs (WK) der Truppen in der Artilleriefestung
- 2002: Die Geheimhaltung der Artilleriefestung Naters wird aufgehoben
- 2005: Der Bund verkauft die Artilleriefestung an die Standortgemeinde Naters











- 1 Kilometer Stollen
- 4000 Quadratmeter Fläche
- Zwei 10,5 cm und vier 7,5 cm Kanonen
- Panzerabwehrkanone und Maschinengewehre
- Artillerie- und Infanterie Telefonzentralen
- Zivile Telefonzentrale
- Dieselmotoren für Notstrom und Ventilatorenraum
- Unterkunft und Schlafsäle für 200 Mann
- Wasserreservoir mit 2 x 300'000 Liter Inhalt
- Grosse Küche und 3 Speisesäle
- Offiziersmesse mit Wandmalerei
- Krankenzimmer, Arrestlokal und Postlokal
- Totenkammer und Nationalbank Geldkammer
- Sonderausstellung: "L'histoire c'est moi", Oral History Projekt
- Sonderausstellung: Die Simplon Grenzbrigade 11
- Sonderausstellung: Zweiter Weltkrieg:

Spionage und Partisanen im Ossola

- Sonderausstellung: Erster Weltkrieg:

Die Linea Cadorna 1914 bei Ornavasso

- Sonderausstellung: FHD Frauenhilfsdienst in der Artillerie-

festung Naters

- Sonderbenutzung: Das "Rote Reduit", neuer Erlebniswert

Militärhistorischer Verein: Freunde der Festung Naters

Die Schweizer Armee erfährt gegenwärtig eine tiefgreifende Umstrukturierung. Die alte Truppenordnung 61 ist durch die Armee 95 abgelöst worden. Der Veränderungsprozess geht aber weiter mit der Armee XXI. Einsatzkonzepte werden neuen Bedürfnissen angepasst. Die permanenten unterirdischen Anlagen finden in der neuen Armee keine Verwendung mehr.













Was kann man erleben?

- Kennen Sie die Geschichte der Mineure, der Soldaten und der Frauen (FHD), die während des Krieges Dienst geleistet haben?
- Kennen Sie die Geschichte des Feuerleitoffiziers Oblt Werner Arber und dem Nobelpreis für Microbiologie?
- Kennen Sie die Geschichte von Hauptmann Peter Bammatter, Zollchef und Spionageoffizier im Italienischen Domodossola?
- Kennen Sie die Geschichte des Italienischen General Cadorna im Ersten Weltkrieg und der Festung Ornavasso?
- Kennen Sie die Geschichte der Simplon Grenzbrigade 11 mit ihren Generälen?

Nein – dann kommen Sie zu uns – wir klären Sie auf!

- Wussten Sie, dass man in Originalbetten in der Festung übernachten kann?
- Wussten Sie, dass man Aperos und einfache Militär-Menus bei uns bestellen kann?
- Wussten Sie, dass in der Festungsbibliothek interessante Bücher zum Lesen einladen?
- Wussten Sie, dass man bei uns einen Kultur-WK absolvieren kann?
- Wussten Sie, dass im L'histoire c'est moi über 550 Zeitzeugen ihre Aussagen machen?

Nein – dann kommen Sie zu uns – wir überraschen Sie!









Im Jahr 2008 ist der Verein Freunde der Festung Naters gegründet worden. Im Jahr 2010 konnte der erste Teil des Museums eröffnet werden. Der weitere Ausbau des Museums erfolgt in den nächsten Jahren.

Bis heute zählt man bereits hunderte zufriedene Museumsbesucher, die selbstständig einen Rundgang unternahmen, sich einer Führung anschlossen, sich bewirten liessen, an einem Vereinsanlass im Kulturfels teilnahmen, zusätzlich das Gardemuseum besuchten und sogar eine Nacht im "Roten Reduit" verbrachten.

Vom alten Dorf Naters wurde ein neuer Wanderweg durch die Felsen bis zum Festungseingang erbaut. In der Fortsetzung gelangt man durch den Südhang zum BLS-Bahnhof Lalden. Somit ist der Wanderweg der BLS-Südrampe von Hohtenn bis Naters durchgehend begehbar. Die gesamte Südrampe heisst neu "Lötschberger" und erinnert an die 100-jährige BLS-Bahnlinie bis Brig (1913-2013).

Öffnungszeiten Juni bis Oktober

Gruppen mit Führung:

Täglich mit Anmeldung für Gruppen ab 10 Personen

Eintrittspreis:

Erwachsene Fr. 10.-, Kinder Fr. 5.-, Militär Fr. 5.- pro Person Mindestbetrag pro Führung: Fr. 100.-

Einzel ohne Führung: Jeden Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Eintrittspreis:

Erwachsene Fr. 10.–, Kinder Fr. 5.–, Familien Fr. 20.– pauschal

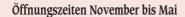












Nur Gruppen mit Führung:

Täglich mit Anmeldung für Gruppen ab 10 Personen

Eintrittspreis:

Erwachsene Fr. 10.-, Kinder Fr. 5.-, Militär Fr. 5.- pro Person Mindestbetrag pro Führung: Fr. 100.-

Auf Wunsch: mit Aktivitäten ab 10 Personen

Kombination mit Apero und/oder Militärmenus gegen Aufpreis. Verlangen Sie unser Detailprogramm.

"Rotes Reduit"

Für Gruppen ab 10 Personen bieten wir Essen und Schlafen im "Roten Reduit", kombiniert mit verschiedenen Wanderungen und Besichtigungen im Oberwallis an. Verlangen Sie unser Detailprogramm.

Kulturfels

Für Gruppen bis 100 Personen bieten wir den Kulturfels für Versammlungen, Events und Tagungen mit Essen an. Verlangen Sie unser Detailprogramm.

Extrafahrten mit dem "Kleinen Simplon Express"

Ganzjährig: Rundfahrt durch Brig und Naters mit anschliessendem Besuch des Museums der Simplonfestung. Verlangen Sie unser Detailprogramm.

Werden Sie Mitglied im Verein Freunde der Festung Naters: mit Fr. 50.– pro Jahr sind Sie dabei!

Werden Sie Gönner im Verein Freunde der Festung Naters: mit einmaligen Fr. 1000.– sind Sie dabei.









Auskunft und Reservation mit Aktivitäten ab 10 Personen:

Verein Freunde der Festung Naters

Erich Bumann
Präsident
Postfach 117
CH-3904 Naters
Mobile +41 (0)79 659 40 18
erich.bumann@gmx.ch
www.freunde-der-festung-naters.ch

oder Elias Salzmann
Marketing
Postfach 117
CH-3904 Naters
Mobile +41 (0)79 628 68 12
elias.salzmann@valmedia.ch
www.freunde-der-festung-naters.ch

Auskunft und Reservation nur für Besichtigung ab 10 Personen:

BST Brig Simplon Tourismus

Postfach 688, Bahnhofstrasse 2 CH-3900 Brig Tel. +41 (0)27 921 60 30 info@brig-simplon.ch www.brig-simplon.ch













Dachorganisation:



Ausgabe: 1.2015 / Klimaneutral auf FSC-Papier gedruckt bei www.valmedia.ch

